DGVT Fort- und Weiterbildung

Bereicherung der therapeutischen Arbeit

Hoch- und Höchstbegabung: Herausforderungen und Lösungen außerhalb der Norm	
Kurzbeschreibung	Hochbegabte befinden sich per Definition außerhalb der Norm. Oft zeigen die Hochbegabten nicht nur im intellektuellen Bereich Besonderheiten, sondern auch hinsichtlich ihrer Sensitivität und Emotionalität. Hierdurch passen sie nicht ins System und geraten innerlich und äußerlich unter Druck. Es bestehen Risiken hinsichtlich Mobbing, Schulversagen (in beiden Bedeutungen des Wortes!), beruflicher Entwicklung und psychischer Schwierigkeiten bis hin zur Suizidalität. In dem Seminar werden fernab von Vorurteilen und Klischees die Herausforderungen für Hochbegabte und deren Familien begreiflich gemacht und ein hierauf zugeschnittenes Beratungs- und Therapiekonzept vermittelt. Sie lernen unter anderem ein individuelles Profil zu erstellen, mit dem die Merkmale, Ressourcen und Herausforderungen des Klienten schnell und umfassend erfasst und erklärt werden können, eine Systemanalyse durchzuführen und viele Methoden, die dem komplexen Denkstil des/der Klient*in entgegenkommen, ihn gleichzeitig strukturieren können und den/die Klient*in emotional aktivieren. Für den oft schwierigen Umgang mit Lehrer*innen und dem Schulsystem sowie persönliche und berufliche Herausforderungen im weiteren Lebensverlauf werden realistische und praxiserprobte systemische Lösungen vorgestellt. Darüber hinaus wird auf das Thema der Pathologisierung und sinnvollen Diagnostik von Hochbegabten eingegangen. Nur wenige wissen, dass Hochbegabte psychiatrisch so häufig fehldiagnostiziert werden, dass selbst die American Psychological Association (APA) bei Hochbegabten vor bestimmten Diagnosen warnt. In dem Workshop wird bezüglich der Diagnostik sensibilisiert und fundiertes Wissen vermittelt.
Zielgruppe	Therapeut*innen und Berater*innen, die mit hoch- und höchstbegabten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen arbeiten.
Lernziele	Nach der Teilnahme an der Fortbildung sollen die Teilnehmer*innen • durch differentialdiagnostische Sensibilisierung Fehl- und Doppeldiagnosen bei Hochbegabten erkennen und einordnen können, • fundiertes Wissen über (mögliche) Eigenschaften und die damit einhergehenden Herausforderungen haben, • zahlreiche praktische und realistische Lösungen kennen, • eine Therapie bzw. Beratung hinsichtlich der Beziehungsgestaltung, Methodenwahl u. ä. spezifisch auf Hochbegabte zuschneiden können.

Information und Anmeldung
Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. – Fort- und Weiterbildung
Postfach 13 43, 72003 Tübingen; ☏ 07071 94 34-34 🖷 07071 94 34-35
E-Mail: fortbildung@dgvt.de; Internet: www.dgvt-fortbildung.de
Sprechzeiten: Di und Do: 09:00 – 12:00 Uhr; Di und Mi: 14:00 – 15:30 Uhr

Wesentliche Inhalte/Themen	• Aktueller Forschungsstand • Differentialdiagnostik: Fehl- und Doppeldiagnosen • Eigenschaften von Hochbegabten • Herausforderungen und Risiken • Praxiserprobte Lösungen • Ein auf Hochbegabte zugeschnittenes Therapie- und Beratungskonzept inkl. der Vorstellung von für Hochbegabte besonders hilfreiche Methoden und Techniken
Methoden	Theoretischer Input, Kleingruppen- und Plenumsarbeit, Fallbeispiele, Demonstrationen und eigene Übungen. Die Teilnehmer*innen können sich über die Webseite www.können-macht-spass.de bei Bedarf schon vorab kostenlos umfassende Materialien und Informationen herunterladen.
Referent*in	Frauke Niehues, Dipl.-Psych, Psychologische Psychotherapeutin; Gießen
Kursnummer	65055
Veranstaltungsort	Online über die Plattform „Zoom“
Voraussetzungen	Computer/Laptop mit stabilem Internetzugang, Lautsprecher, Webkamera und Mikrofon bzw. Headset
Termin	10. – 11. September 2021
Umfang	Das Themenseminar umfasst 18 Unterrichtseinheiten (UE).
Zeiten	Freitag: 14:00 Uhr – 20:30 Uhr (techn. Check-in: 13:45 Uhr) Samstag: 09:00 Uhr – 18:00 Uhr
Teilnahmegebühren	230,- Euro DGVT-Mitglied Frühbucherpreis bis 13. August 2021: 215,- Euro 275,- Euro (Nicht-Mitglied) Frühbucherpreis bis 13. August 2021: 255,- Euro
Stichwort	Hochbegabung Online 21

Information und Anmeldung
Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie (DGVT) e. V. – Fort- und Weiterbildung
Postfach 13 43, 72003 Tübingen; ☏ 07071 94 34-34 🖷 07071 94 34-35
E-Mail: fortbildung@dgvt.de; Internet: www.dgvt-fortbildung.de
Sprechzeiten: Di und Do: 09:00 – 12:00 Uhr; Di und Mi: 14:00 – 15:30 Uhr